

Sehr geehrte Eltern,

bei der Auswahl der weiterführenden Schule soll sichergestellt werden, dass alle Schüler kindgerecht und entsprechend ihrer Begabung unterrichtet und gefördert werden. Unterforderung und Langeweile sind ebenso nachteilig für den Lernfortschritt wie übermäßiger Leistungsdruck und ständige Misserfolge.

Um herauszufinden, ob Ihr Kind für den Übertritt ans Gymnasium bereit ist, können Sie sich an unserer Checkliste orientieren.

Ihr Kind...

- kann sich längere Zeit auf eine bestimmte Tätigkeit konzentrieren (z. B. Lesen, Malen, Basteln).
- kann altersentsprechend gut lesen und vorlesen.
- erfasst die Inhalte von Texten schnell und mühelos.
- arbeitet selbstständig und zügig.
- ist neuen Lerninhalten gegenüber aufgeschlossen.
- besitzt das nötige Grundwissen in Deutsch, Mathematik und Sachkunde.
- verfügt über Grundkenntnisse in Englisch (Wortschatz, Aussprache, Hörverständnis).

Wenn Ihr Kind in der Grundschule gute Leistungen erbringt und mit viel Fleiß arbeitet, liegt der Gedanke nahe, das Gymnasium als weiterführende Schule auszuwählen. Ob Ihr Kind nach der Grundschule aufs Gymnasium wechseln sollte, hängt von verschiedenen Faktoren ab - der gute Notendurchschnitt ist dabei nur ein Kriterium. Auch das Arbeits- und Lernverhalten, die Lernentwicklung sowie die persönlichen und sozialen Kompetenzen sind ausschlaggebend für die weitere Schulform. Neben den formalen Kriterien zählt vor allem der Wunsch Ihres Kindes, das Gymnasium zu besuchen. Der Bildungsweg des Gymnasiums kann demnach durchaus eine Herausforderung für Ihr Kind sein, sollte aber niemals zum Zwang werden.

Bei Fragen sprechen Sie uns gerne an!